Angaben zum Projekt

Bocholt, Grevers Kolk 37 Reiheneigenheime als Trägermaßnahme

Bauherrin

Bocholter Wohnungsbaugesellschaft m.b.H.

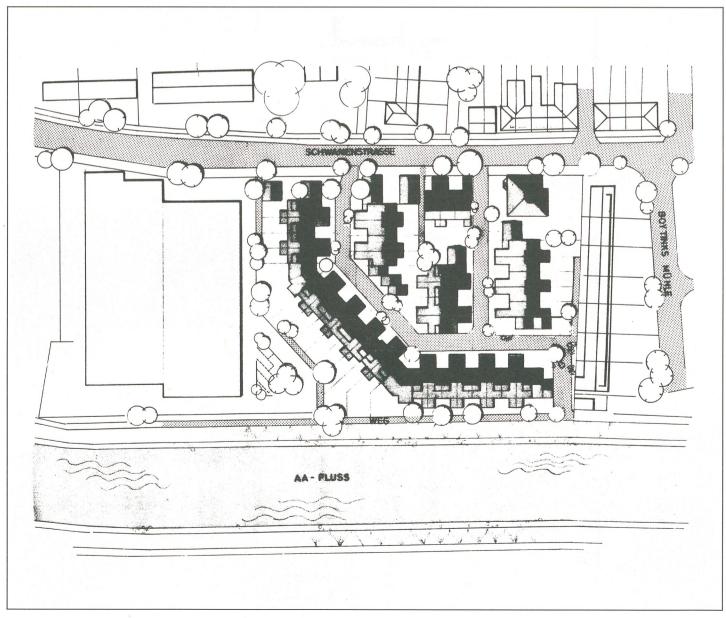
Entwurf und Planung Bernhard Eimers, Bocholt

Sonderfachleute P. von der Lieth, Bocholt H. Willmes, Bocholt

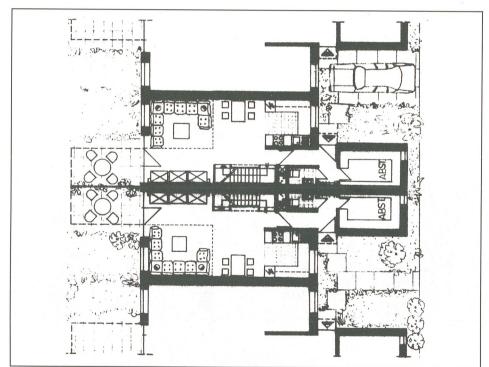
Wohnfläche insgesamt: 3.734 m² Ø Wohnfläche je WE: 100 m² Umbauter Raum: 13.970 m³ Geschoßflächenzahl: 0.732 Fertigstellung: 1985

Fertigstellung: 1985
Baukosten je Haus: 96 782 DM
Baukosten pro m²: 948 DM
Selbsthilfe pro m²: 109 DM









Das Urteil der Jury

Die kleine Hausgruppe, teilweise an einem Flußlauf orientiert und über befahrbare Wohnwege erschlossen, ist abwechslungsreich gegliedert und begünstigt interne Kommunikation. Straße und Gebäude bilden eine räumliche Einheit. Relativ große überdachte Freisitze schaffen einen gut entwickelten privaten Gartenbereich.

Die Architektur ist bestimmt durch ausgeprägte Gliederung, einfache Gestaltungsmittel und durch eine geschickt in die Dachfläche eingebundene Schleppgaube für das obere Kinderzimmer.

Der Haustyp mit 4,50 m Breite liegt an der unteren Grenze des noch Vertretbaren und besitzt trotzdem einen hohen Wohnwert als familiengerechtes Haus für vier, max. fünf Personen, teilweise auf 100 m² großen Grundstücken.

Der Vergleich mit ähnlichen Objekten zeigt, daß solch geringe Hausbreiten meistens zu problematischen Grundrissen mit Wohnwertnachteilen führen (z.B. schmale, steile Treppen, keine teilbaren Kinderzimmer, Störung durch Nachbarn im Außenbereich). Der Wegfall des Kellers (Extraraum im EG), geringe Außenwandflächen und geringe Spannweiten ermöglichen eine besonders wirtschaftliche Bauweise sowohl hinsichtlich der Investitions- als auch der Folgekosten.





